

# PRESSEINFORMATION

PRESSEINFORMATION

31.08.2015 | Seite 1

## IFA 2015: OmniCam-360 vom Fraunhofer HHI liefert Panorama-Inhalte für Virtual-Reality-Brillen

### Panorama-Erlebnisse in UHD auf der IFA in Berlin: Virtuelle Realität und Fußballspielererkennung auf dem Second Screen

Virtual Reality liegt im Trend – Doch allzu häufig fehlen neu konzipierte Inhalte für die Datenbrillen der neuesten Generation. Diese Lücke schließt die praxiserprobte OmniCam-360 des Fraunhofer Heinrich-Hertz-Instituts.

Die OmniCam-360 ist ein weltweit einzigartiges System zur Erfassung hochauflösender Panorama-Videos. Sport- oder Musikveranstaltungen können beispielsweise in einem Panorama von bis zu 360 Grad in Ultra High Definition (UHD) erlebt werden. Die Übertragung dieser Events ist nun auch für sogenannte Virtual-Reality-Brillen möglich. Dank der Echtzeit-Lösung des Fraunhofer HHI können die zehn einzelnen Kamerasegmente nahtlos zu einem UHD-Video zusammengeführt und auf jede VR-Brille übertragen werden.

Selbst erleben kann man diese immersive Videotechnologie auf der Internationalen Funkausstellung (IFA) in Berlin. In **Halle 11.1, Stand 3**, präsentiert das Fraunhofer HHI die OmniCam-360 und das Video-Livestreaming auf VR-Brillen.

Mit UHD-Zoom zeigt das Fraunhofer HHI am Stand der Deutschen TV-Plattform zudem ein weiteres Anwendungsszenario für UHD-Inhalte (**Halle 11.1, Stand 12**). Mit dem Tablet, dem sogenannten Second Screen, kann via App zu einer gewünschten Perspektive des Videopanoramas navigiert, Details vergrößert und damit selbst die Regie übernommen werden. Bei Fußballspielen bietet die Anwendung eine automatische Spielerverfolgung. Damit können sowohl Spieler identifiziert als auch einzelne Spieler individuell verfolgt werden. Dadurch können mehrere Nutzer simultan und individuell die Inhalte genießen.

Das **Fraunhofer Heinrich-Hertz-Institut** ist weltweit führend in der Entwicklung von mobilen und festen Breitband-Kommunikationsnetzen und Multimedia-Systemen. Zusammen mit internationalen Partnern aus Forschung und Industrie arbeitet das Fraunhofer HHI an photonischen Komponenten und Systemen, faseroptischen Sensorsystemen sowie an Bildsignalverarbeitung und -übertragung. [www.hhi.fraunhofer.de](http://www.hhi.fraunhofer.de)

---

Die Fraunhofer-Gesellschaft ist die führende Organisation für angewandte Forschung in Europa. Unter ihrem Dach arbeiten 66 Institute und Forschungseinrichtungen an Standorten in ganz Deutschland. Knapp 24 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erzielen das jährliche Forschungsvolumen von mehr als 2 Milliarden Euro. Davon fallen rund 1,7 Milliarden Euro auf den Leistungsbereich Vertragsforschung. Über 70 Prozent dieses Leistungsbereichs erwirtschaftet die Fraunhofer-Gesellschaft mit Aufträgen aus der Industrie und mit öffentlich finanzierten Forschungsprojekten. Internationale Kooperationen mit exzellenten Forschungspartnern und innovativen Unternehmen weltweit sorgen für einen direkten Zugang zu den wichtigsten gegenwärtigen und zukünftigen Wissenschafts- und Wirtschaftsräumen.

Presse: **André Gröger** | [andre.groeger@hhi.fraunhofer.de](mailto:andre.groeger@hhi.fraunhofer.de) | Telefon +49 30 31002 822

Fachkontakt: **Christian Weißig** | [christian.weissig@hhi.fraunhofer.de](mailto:christian.weissig@hhi.fraunhofer.de) | Telefon +49 30 31002 571